

Kleine, aber feine Titelkämpfe

Tennis Dorstener Nachwuchs ermittelte seine neuen Stadtmeister.

Dorsten / Schermbeck. Unter dem Motto „Klein, aber fein“ fand die Dorstener Jugend-Stadtmeisterschaft 2026 auf der Anlage des ATC Schermbeck statt, die von der Volksbank Schermbeck unterstützt wurde.

Zwar war das Teilnehmerfeld in diesem Jahr überschaubar, doch die jungen Tennisspieler zeigten eindrucksvoll, dass Qualität nicht von der Größe eines Turniers abhängt.

In insgesamt drei Jugendklassen wurden die neuen Stadtmeister ermittelt.

Bei den jüngsten Teilnehmern gewann der Feldmäcker Otto Icking gegen seinen Vereinskollegen Maximilian Lücke.

In der Altersklasse U14 siegte Lenn Schreiter von der TV Feldmark im Finale gegen Deutens Jakob Sadowski.

In der U18-Konkurrenz setzte sich im Spielmodus

„Jeder-gegen-Jeden“ Lenn Schlägerwerth vom Dorstener Tennisclub denkbar knapp gegen Lokalmatador Niklas Friedrich durch. Lediglich zwei mehr gewonnene Aufschlagsspiele entschieden hier über Platz eins und zwei.

Beim Turnier standen spannende Ballwechsel, großer Einsatz und vor allem ein stets faires Miteinander im Mittelpunkt. So wurde die Jugend-Stadtmeisterschaft nicht nur zu einem sportlichen Wettkampf, sondern auch zu einem gelungenen Treffpunkt für den Tennish Nachwuchs der Stadt.

Der ATC Schermbeck sorgte als Gastgeber für beste Rahmenbedingungen und eine angenehme Turnieratmosphäre. Dank der engagierten Organisation verlief die Veranstaltung reibungslos und bot den jungen Talenten tolle Wettspiele in familiärer Atmosphäre.



Sieger und Platzierte der Dorstener Jugendstadtmeisterschaft präsentieren stolz ihre Trophäen.

FOTO SSV DORSTEN